

### ***Wir suchen ab sofort:***

Mutige Männer und Frauen, die auch in diesen Zeiten mit Gottvertrauen und Liebe unterwegs sind. Keine Furcht haben ins Heilige Land zu reisen und uns helfen, die Spiele und Erlebniswelt für Kinder und junge Menschen mit Behinderungen auf unserem Nachbargrundstück zu bauen. Eine deutsche Designerin Frau Heike Rahmen, hat uns freundlicherweise einen Plan mit vielen Ideen gezeichnet. Wir wollen natürliche Materialien verwenden zB. Holz von alten Holzpaletten, Steine, Pflanzen. Es soll ein Wasserlauf mit Sand zum Plantschen und Spielen entstehen, Sitzecken um unsere Olivenbäume herum. Wir wollen einen Barfußweg anlegen. Klanghölzer in die Bäume hängen und gut riechende Pflanzen plazieren. Eine Spielküche und eine kleine Bühne für Aufführungen könnte ebenfalls dazu kommen.

Auch für noch mehr und neue Ideen sind wir natürlich dankbar. Unter dem Stichwort „Sinnesgarten“ sollen Kinder, junge und erwachsene Menschen, Hören, Sehen, Tasten, Spüren, Riechen, Gestalten und Bauen.

### ***Wen suchen wir konkret:***

- Ein Team von Holzwerkern, die sich den Bau von Spielgeräten, Sitzecken, Schaukeln, Möbeln aus alten Holzpaletten, zutrauen. Unsere Schreinerei steht mit einer guten Ausstattung zur Verfügung.
  - Ein Hobbyhandwerker/in für die Installation des Wasserlaufes und einiger Elektroanschlüsse für Laternen, die wir installieren wollen.
  - Hobby oder professionelle „Steinbauer“, um eine Tür in die Grundstücksbegrenzungsmauer zum Lifegate Gebäude hin einzubauen (Werkzeuge sind vorhanden). Ebenfalls den Rollstuhlgang mit anzulegen.
  - Ein Team von Menschen, die helfen mit Erdarbeiten, den Barfußweg anzulegen, Wasserlauf, einen Spielhügel zu gestalten mit Rutsche, Kletterelementen, etc., anzupflanzen, das Holz zu streichen (imprägnieren), Spielstationen aufzustellen und Landschaft zu verschönern und zu gestalten.
  - Viele kreative Hände
- Erforderliche Betonarbeiten und Bewegung von schweren Steinen oder Elementen werden von einer professionellen Firma durchgeführt.

### ***Unsere Leistungen:***

Wir bieten Unterkunft und Verpflegung im Gästehaus Lifegate Garden, täglicher Transport zur Einsatzstelle und zurück. Freies Wochenende, um vielleicht etwas vom Land zu sehen. Bei Lifegate gibt es Schutzräume im Falle von Alarm (was wir nicht hoffen)!

Man muß auf der israelischen Botschaft in Deutschland für einen Besuch ein Visa beantragen (angebracht ausschließlich als Tourist/in nach Israel zu kommen). Das Visa gilt in der Regel für drei Monate.

**Wir würden Menschen mit handwerklichen Geschick (auch Ruheständler), die sich eine Umsetzung wirklich zutrauen und Initiative übernehmen, Herzlich Willkommen heißen!**

Bewerbung an: B.Schunkert, [reha@lgate.org](mailto:reha@lgate.org) oder Maria Zaidan [tzl@lifegate-reha.de](mailto:tzl@lifegate-reha.de)